

Stupa für den Frieden - Newsletter Okt 2026



Liebe Freundinnen und Freunde des Stupas,

Rund um den Stupa beginnt jetzt der Herbst seine Pracht zu entfalten. Eine wunderbare Zeit, um Stille zu finden und neue Kraft zu schöpfen.

Wir haben die Trauben geerntet, die zu Traubensaft verarbeitet werden und blicken zurück auf einen schönen September mit wundervollen Veranstaltungen, die über den Augenblick hinaus nachwirken – und uns im Alltag daran erinnern, wie wertvoll gemeinsames Erleben und aufmerksames Zuhören sind.

Mit den kürzer werdenden Tagen passen wir auch unsere Öffnungszeiten an: Ab dem 12. Oktober 2026 ist der Stupa freitags, samstags, sonntags und an Feiertagen von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Außerdem finden Sie unten eine Vorschau auf die Öffnungszeiten 2027 und unsere Winterpause.

Wir laden Sie herzlich ein, den Stupa auch in der herbstlichen Jahreszeit zu besuchen – für einen Moment des Verweilens, der Begegnung oder der stillen Einkehr und wünschen Ihnen einen friedvollen Oktober und freuen uns auf ein Wiedersehen am Stupa.

Sunim und das Stupa Team



Öffnungszeiten und Meditation

Für alle, die den Pfad der Erleuchtung gehen möchten, sind eine regelmäßige Meditationspraxis und das Leben nach dem Edlen Achtfachen Pfad zentrale Empfehlungen.

bis Sonntag, 11. Oktober 2026:

Dienstag bis Sonntag und Feiertag 10:00 - 18:00

Montag geschlossen.

12. Oktober 2026 bis 10. Jänner 2027:

Fr, Sa, So und Feiertage 10:00 - 16:00

Mo, Di, Mi, Do geschlossen.

Ab 11. Jänner 2027 und im gesamten Februar bis 7. März 2027 geschlossen

08. März 2027 bis 30. April 2027:

Fr, Sa, So und Feiertage 10:00 - 16:00

Mo, Di, Mi, Do geschlossen.

Mai bis Oktober 2027:

Dienstag bis Sonntag und Feiertag 10:00 - 18:00

Montag geschlossen.

Falls Sie zu anderen Zeiten kommen wollen bitte um Kontakt.

Wir behalten uns vor bei schlechtem Wetter früher zu schließen!

Öffnungszeiten und Veranstaltungen siehe auch unser

Rückblick und Videoaufzeichnung des Vortrags von Prof. Cameron David Warner, /
So 5.9.2026 15:00



Am Samstag, den 05. September 2026 fand im Friedensstupa in Grafenwörth ein Vortrag von Professor Cameron David Warner statt.

Prof. Cameron David Warner ist außerordentlicher Professor an der Universität Aarhus (Dänemark) und Vorsitzender des Forschungsnetzwerks [Leadership and Reincarnation of the Dalai Lama“ \(LEAD\)](#). Dieses internationale Netzwerk beschäftigt sich mit den Nachfolgeplänen des Dalai Lama und deren religiösen, gesellschaftlichen und politischen Auswirkungen.

In seiner wissenschaftlichen Arbeit untersucht Prof. Warner die Veränderungen des Buddhismus im Himalaya – insbesondere in Tibet, Nepal, Indien und Bhutan – sowie die gesellschaftliche Entwicklung Nepals. Zu seinen weiteren Forschungsschwerpunkten gehören materielle Kultur, Geschlechterfragen, Migration, Politik und Denkmalpflege.

Finden sie hier eine Videoaufzeichnung des Vortrages mit deutscher Übersetzung:

Klicken sie hier---->> <https://friedensstupa.at/2026/09/07/05-09-2026-recap-of-professor-warners-lecture/>

Rückblick auf das Konzert „Himmelsmusik“ mit Sarah Maria, Gudula Gomez, Daniel Yononindo und Gerhard Hajny /So 6.9.2026 15:00



Das Konzert „archaischer Klangzauber“ am 6. September 2026 im Friedensstupa Grafenwörth war zweifellos ein zutiefst spirituelles und magisches Erlebnis.

Wenn [Gudula Gomez](#), [Sarah Maria](#), [Gerhard Hajny](#) und [Daniel Yononindo](#) ihre Klänge an diesem besonderen Ort der Stille entfalten, entsteht eine ganz außergewöhnliche Atmosphäre, die weit über ein gewöhnliches Konzert hinausgeht.

Daniels Worte fassen es perfekt zusammen: Ein solcher Abend hinterlässt bleibende Spuren. Dieser „Stupa-Samen“, der in den Herzen der Besucher gesät wurde, steht für Frieden, Achtsamkeit und die tiefe Verbundenheit, die durch die Musik spürbar wurde. Es ist genau diese heilsame Energie, für die der Friedensstupa gebaut wurde – ein Stück Himmel auf Erden, das noch lange in allen nachklingen wird.

Ein großer Dank gilt den Künstlern, die diesen Raum mit so viel Herz und Magie gefüllt haben!

Klicken sie hier ---->> <https://friedensstupa.at/2026/09/07/6-september-2026-das-war-das-konzert-archaischer-klangzauber/>

Herbst – Zeit der Ernte und des Wandels



Nach einem heißen, trockenen Sommer ist der Herbst da. Die Luft wird kühler, die Tage werden kürzer, und allmählich kehrt Stille ein. Die Ernte erinnert uns daran, was trotz der Hitze wachsen konnte. Vielleicht sehen wir aber auch, wo die Trockenheit Spuren hinterlassen hat.

So ist es manchmal auch in unserem Leben. Wir blicken auf das zurück, was gelungen ist, und auf das, was Kraft gekostet hat. Die buddhistische Lehre lädt uns ein, beidem mit Achtsamkeit zu begegnen: dankbar für das Gewachsene und mitfühlend mit dem, was schwer war.

Anicca, die Vergänglichkeit, erinnert uns daran, dass sich alles wandelt. Der Sommer geht vorüber, die Blätter fallen, und die Natur wird still. Veränderung geschieht nicht immer so, wie wir es uns wünschen. Doch wir können einen Moment innehalten und wahrnehmen, was jetzt ist.

Der Stupa lädt dazu ein, in dieser herbstlichen Stille zur Ruhe zu kommen. Was möchte ich aus diesem Sommer mitnehmen? Was darf ich loslassen? Und wofür möchte ich mich öffnen?

Vielleicht beginnt ein Aufbruch mit genau diesem Innehalten: mit Dankbarkeit für die Ernte, einem freundlichen Blick auf die Spuren des Sommers und dem Vertrauen, den nächsten Schritt zu finden.



Ein Ort der Stille, der Kraft und des Mitgefühls

Seit über fünf Jahren steht der Friedensstupa in Grafenwörth an seinem Platz – kraftvoll, still und beständig. Er trotzt dem Wandel der Zeit und lädt inmitten von Natur, Geschichte und Spiritualität dazu ein, zur Ruhe zu kommen und sich mit dem Wesentlichen zu verbinden.

Wenn Sie das Bedürfnis nach Einkehr spüren oder Fragen zum Buddhismus mitbringen, ist der Stupa ein Ort, der offen ist für alle – still, heilsam, inspirierend.

Ein Ort für Generationen

Der Stupa ist nicht nur ein Bauwerk – er ist ein Symbol für Frieden, Mitgefühl und Weisheit. Über viele Jahrhunderte hinweg wird er unzähligen Lebewesen von Nutzen sein – als Ort der Zuflucht, der Meditation und des stillen Segens.

Etwas für das Wohl anderer zu tun, ist eine kraftvolle spirituelle Handlung – sie bringt Licht in die Welt und tiefen inneren Verdienst.

Ihre Unterstützung zählt

Damit der Stupa erhalten bleibt und weiterhin wirken kann, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Jede Spende fließt direkt und ohne Abzug in die Pflege und Erhaltung dieses besonderen Ortes.

Spendenmöglichkeiten

STUPA INSTITUT

ZVR: 905175281

Bank Austria Creditanstalt

IBAN: AT05 1200 0512 4404 4044 - BIC Code: BKAUATWW

oder

Raiffeisenbank Baden

IBAN: AT27 3204 5000 0020 8116 - BIC Code: RLNWATWWBAD

Kontakt:

KR. Elisabeth Lindmayer

Stupa Institut Tel. 0664 340 1046

lindmayerelisabeth@yahoo.com

office@stupa.at

<http://www.stupa.at>

<http://www.friedensstupa.at>

Anfahrt zum Friedensstupa in Grafenwörth



Adresse:
Wallner-Vetter-Gasse
3483 Grafenwörth



GPS - Koordinaten:
48.44083735843629,
15.76640282643119



Anfahrtsplan im Internet:
www.stupa.at/anfahrt
www.friedensstupa.at/kontakt

